
Subject: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [Juschi](#) on Thu, 11 Sep 2014 16:15:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich heiße Kai, bin 32 und war heute zum ersten mal bei Hautarzt wegen meinem Haarausfall. Diagnose erblich bedingter Haarausfall. Auf Nachfrage was man tun könne kam der Hinweis, dass Finasterid diesen wirksam stoppen könne.

Dass ich Haarausfall habe, war mir selbst so nie bewusst (Macht der Verdrängung). Da ich auch nie das Problem hatte Haare in der Hand zu haben, habe ich mir gesagt, dass meine Haare eben so dünn sind, dass es nur so aussieht, als hätte ich wenige. Vielleicht liegt das auch daran, dass ich meine Haare immer sehr kurz trage. Mir war aber eigentlich immer klar, dass meine Haare irgendwie weniger und scheinbar immer dünner werden. Aber ich wusste nicht, dass man etwas dagegen unternehmen kann. Ein Bild sagt mehr als tausend Worte, also hier der Ist-Zustand:

s14.directupload.net/images/140911/aumq6pog.jpg

Hinten, rechts und links habe ich kein Problem mit Haarausfall - vielleicht mit dünnen Haaren, aber nicht mit lichten Stellen. Dafür sehe ich von oben und an den Geheimratsecken aus, wie gerupft.

Geht es beim Finasterid darum, nur noch diesen Zustand, so wie er jetzt aussieht, zu erhalten, oder kann sich da noch etwas rückwirkend verbessern?

Warum ich aber eigentlich Frage, sind die Nebenwirkungen. Ich bin kein ängstlicher Mensch und nehme verschriebene Medikamente i.d.R. ohne Angst ein. Nach dem was ich aber über das "Post-finasteride syndrome" und einigen panischen Warnungen auf diversen Seiten gelesen habe, ist es mir aber schon mulmig geworden. Hier in diesem Forum scheinen sich aj eine Menge Expertise und Erfahrung zu sammeln. Wie selten oder Häufig ist dieses Phänomen wirklich?

Noch eine weitere Frage. Ich lese hier von vielen anderen "Mitteln" und Präparaten, die ich nicht kenne (Dutasterid z.B.)- teilweise in Abkürzungen, die mir nichts sagen - gibt es noch etwas anderes, das ihr mir für meinen Fall empfehlen könntet? Im Moment kenne ich nur Finasterid.

Letzte Frage: Warum ist 1mg Finasterid so viel teurer als 5mg Finasterid?

Vielen Dank und Größe in die Runde

Subject: Aw: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [Kahlschlger](#) on Thu, 11 Sep 2014 18:03:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vorab: Dein Haarausfall ist ja bereits schon sehr weit fortgeschritten, daher rate ich, nichts anzuwenden, und dich mit den kurzen Haaren, bzw. auch Omm-Schnitt einfach anzufreunden. Natürlich hast du Stellen, die vom Haarausfall verschont sind, "der Kranz" ist gegen DHT-induzierten Haarausfall immun.

Zu deinen Fragen: Verbessern können sich größtenteils nur die Haare, die erst kürzlich ausgefallen sind oder derzeit am Verkümmern sind. Ansonsten gilt 'Status halten' bereits als ein Erfolg mit Fin. Viele deiner Haare werden jedoch bereits vor längerer Zeit ausgefallen sein und deshalb - zumindest mit Fin - nicht wieder zu holen sein. Auch andere Therapien dieses Forums werden kaum kosmetischen Nutzen haben, dein Status ist bereits sehr fortgeschritten. Mit Dutasterid gab es zwar gute Berichte bei schlechtem Haarstatus (etwas Neuwuchs), diesen Stress, Belastung und evtl NW wäre es mir anhand des absehbaren Ergebnisses jedoch nicht wert.

Bzgl. NW: Es sind Nebenwirkungen möglich, die dem Androgenmangel oder einem Östrogenüberschuss geschuldet sind, diese treten zwar mit Sicherheit häufiger auf, als von Herstellern angegeben, sind aber in der Regel reversibel. PFS ist existent, aber eher selten und bei genauer Beobachtung des Körpers sollte man wissen, wann es Zeit ist, abzusetzen. 1mg ist teurer, da das die empfohlene Ration bei Haarausfall ist, womit sich Geld verdienen lässt, jedoch wird das Prostatamedikament Proscar (5mg Fin) zweckentfremdet, da es auf 1mg Wirkstoff gesehen, billiger ist.

Wenn du mit einer geringeren Haardichte zufrieden bist, und nahe am Endstadium des Haarausfalls, könntest du über eine Haartransplantation nachdenken, erspart dir einiges an Kraft, Geld, Sorgen, und das sage ich mit 20. Bestenfalls jedoch Kurzhaarschnitt/Glatze, je nach eigenem Empfinden.

Subject: Aw: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [Darrell77](#) on Thu, 11 Sep 2014 20:14:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kahlschläger schrieb am Thu, 11 September 2014 20:03Vorab: Dein Haarausfall ist ja bereits schon sehr weit fortgeschritten, daher rate ich, nichts anzuwenden, und dich mit den kurzen Haaren, bzw. auch Omm-Schnitt einfach anzufreunden.

Das finde ich auch! Sehr guter Rat. Wenn du damit leben kannst wie es ist, dann lass das mit Fin. Und du konntest bis jetzt auch gut damit leben!

Subject: Aw: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [Juschi](#) on Thu, 11 Sep 2014 20:32:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also nach den bisherigen Empfehlungen soll ich anfangen, mich mit einer Glatze anzufreunden. Gerna alles andere, aber das kann ich nicht.

Subject: Aw: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [Reefa](#) on Thu, 11 Sep 2014 20:59:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Irgendwas solltest du auf jeden Fall machen (ob Glatze, Haare noch ein Stück kürzer , Haarteil oder mit Medikamenten noch oben etwas verdichten), denn momentan sieht der Status einfach nur lächerlich aus. So hart es auch klingt, ist aber meine Meinung dazu.

Subject: Aw: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [mike.](#) on Thu, 11 Sep 2014 21:07:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mit Topicals im Unterforum "Selbsthilfe" hat Pilos viele nützliche Tipps zusammengetragen...

Progesteroncreme oder den Inhalt einer utrogestan Progesteron-Kapsel kann unterstützend helfen .. Dutasterid topisch..RU topisch .. (oral ist ein Spiel mit Nebenwirkungen..ein Dealen)....

ich werde den Progesteron-Creme und Dutasterid Weg nun gehen...

zu spät ist es nie.. man kann bei fast jedem Status noch einiges rausholen ... ab einerm gewissen grad ist es ein Dealen von Wirkung vs Nebenwirkung...

Subject: Aw: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [Juschi](#) on Thu, 11 Sep 2014 21:11:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Reefa schrieb am Thu, 11 September 2014 22:59Irgendwas solltest du auf jeden Fall machen (ob Glatze, Haare noch ein Stück kürzer , Haarteil oder mit Medikamenten noch oben etwas verdichten), denn momentan sieht der Status einfach nur lächerlich aus. So hart es auch klingt, ist aber meine Meinung dazu.

Eine gute Kinderstube hast du nicht genossen. Anderen Menschen, die ihre Probleme offenbaren zu erzählen, dass sie "lächerlich" aussehen.

Subject: Aw: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [DasistdieAlopezie](#) on Thu, 11 Sep 2014 21:42:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Möchte dir helfen! Kann dir aber nicht mit Erfahrungen helfen, aber mit konkreten Ratschlägen.

Frage dich bitte selbst, was in deinem Fall gegen eine Glatze spricht.

Bisher bist du ja auch bestimmt seit Jahren mit diesem eher kritisch aussehenden Haarstatus herumgelaufen.

Stört es dich einfach selbst, fortan ein Glatzenträger zu sein? Meinst Du, es entspricht nicht deinem Selbstbild und du willst so nicht wahrgenommen werden?

Verständlich. Aber es ist zu spät, um da noch kosmetisch befriedigende Erfolge zu erzielen. Wenn das dennoch möglich sein sollte, dann nur unter Inkaufnahme starker Nebenwirkungen, denn bei diesem Status reicht Fin alleine nicht und vermutlich müsste man zusätzlich von den topischen Medis hohe Dosen nehmen, deren Nebenwirkungen nicht erforscht sind und von denen man nicht weiß, wie lange sie den Status langfristig über die Jahre halten. Minoxidil als das einzig wirklich offiziell zugelassenes topische Medi neben weniger wirksamen Zeug wie El Cranell oder Pantostin bringt dir Neuwuchs, der dann aber trotz fortlaufender anwendung nach 3 jahren im schnitt wieder ausfällt, flächig begrenzt ist und am ende des wirkungszeitraums noch mehr runterreißt. So die gängige Meinung im Internet.

Bist du jenseits der 1,70 m Körpergröße? Hast du Bartwuchs? Hast du keine körperliche Behinderung? Hast du ein eher maskulines Gesicht?

Dann rasierst du dir die Tage bitte (!) diesen Flaum vom Kopf einschließlich der Seiten und des Hinterkopfes. 0 mm, max vllt 1 mm.

Wenn Du schon dabei bist, rasierst du dir den Bart über der Oberlippe ganz weg und den Rest lässt du auf 3 Tage Bart Niveau stehen/wachsen.

Dann kaufst Du dir 2 Kurzhanteln mit variablen Gewichten aus Gusseisen für zuhause oder meldest dich im Fitness Studio an und machst jeden dritten Tag Fitness. Hypertrophie und Ausdauer im Wechsel.

Dazu eine gerade Körperhaltung und eine lockere Ausstrahlung bewahren und dir liegt nicht nur die Frauenwelt zu füßen.

Und dann kannst Du immer noch über ein Haarteil nachdenken.

Ob ggf. eine Haartransplantation + sofortige Fin-Einnahme Sinn machen würde, sollten andere hier beurteilen oder ein Arzt, der diese anbietet.

Auf jeden Fall die "Frisur" nicht so lassen.

Subject: Aw: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [Reefa](#) on Thu, 11 Sep 2014 22:03:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Juschi schrieb am Thu, 11 September 2014 23:11Reefa schrieb am Thu, 11 September 2014 22:59Irgendwas solltest du auf jeden Fall machen (ob Glatze, Haare noch ein Stück kürzer , Haarteil oder mit Medikamenten noch oben etwas verdichten), denn momentan sieht der Status einfach nur lächerlich aus. So hart es auch klingt, ist aber meine Meinung dazu.

Eine gute Kinderstube hast du nicht genossen. Anderen Menschen, die ihre Probleme offenbaren zu erzählen, dass sie "lächerlich" aussehen.

Längere Haarkränze sehen in meinen Augen einfach nur unästhetisch aus, gerade wenn man noch so jung ist. Ist eben meine Ansicht. Wenn du damit aber noch klar kommst, ist es mir eig. auch egal, da es mich nicht interessiert, wie andere Männer rumlaufen.

Subject: Aw: Neuling, verwirrt und unsicher
Posted by [Juschi](#) on Thu, 11 Sep 2014 22:35:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Geldessen,

vielen Dank für deine Hilfe. Du hast recht, das Gesamtbild ist immer wichtig. Ich hatte mir schon eine Glatze rasiert, aber wirklich zufrieden war ich damit nicht. Ich habe mich beobachtet gefühlt wie ein Krebs Patient. Irgendwie habe ich das Gefühl, dass mein Haarstatus für eine Frisur zu schlecht und für eine Glatze zu gut ist. Hier noch zwei Bilder von mir. Kannst du nachvollziehen, was ich meine? Was denkst du bei den Bildern? Abrasieren oder dran lassen?

s14.directupload.net/images/140912/2lpcf73o.jpg
s7.directupload.net/images/140912/z4whuzmv.jpg
